



Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

Freiwilliges Sicherheitstechnisches Merkblatt für Holzwole-Mehrschichtdämmplatten für berufsmäßige Verwender

Diese Produkte sind keine Gemische oder Stoffe nach REACH, sondern Artikel. Es besteht daher keine Verpflichtung ein Sicherheitsdatenblatt zu erstellen, da die Artikel nicht als gefährlich eingestuft sind. Um jedoch der Nachfrage unserer Kunden zu entsprechen und die Risikoprävention zu fördern, wurden in Anlehnung an REACH diese Hinweise gegeben.

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Dämmplatten

1.2 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : alsecco GmbH
Kupferstraße 50
36208 Wildeck
Telefon : +4936922880
Telefax : +493692288330
Email-Adresse : sicherheitsdatenblatt@alsecco.com
Verantwortliche/ausstellende Person

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : 0049(0)36922/194
(während der Geschäftszeiten)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Gefährdung für Mensch und Umwelt:

--

2.2 Zusätzliche Hinweise:

--

Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

- 2.1 Chemische Charakterisierung:**
zementgebundene Holzwole-Mehrschicht-Leichtbauplatte mit Steinwollekern (kunstharzgebunden)
- 2.2 EINECS-Nr.:**
n.b.
- 2.3 CAS-Nr.:**
n.b.
- 2.4 EG-NR.:**
n.b.
- 2.5 UN-Nr.:**
n.b.
- 2.6 Gefährliche Inhaltsstoffe (mit Konzentrationsangabe):**
--
Konzentrationsangabe:
n.a.
- 2.7. Zusätzliche Hinweise:**
--
-

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 nach Hautkontakt:**
n.a.
- 4.2 Nach Augenkontakt:**
Die ins Auge eingedrungenen Partikel wie andere Fremdkörper behandeln. Gründlich mit Wasser ausspülen, ggf. Arzt konsultieren.
- 4.3 nach Verschlucken:**
n.a.
- 4.4 Nach Einatmen:**
n.a.
- 4.5 Hinweise für den Arzt:**
--
- 4.6 Zusätzliche Hinweise:**
--
-

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Geeignete Löschmittel:**
alle üblichen Löschmittel (Wasserdampf, Schaum, Trockenlöschmittel)
- 5.2 Gefährdung durch Verbrennungs- oder Zersetzungsprodukte:**
--
-

Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

5.3 Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

--

5.4 Zusätzliche Hinweise:

--

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

--

6.2 Maßnahmen nach Verschütten oder Auslaufen:

--

6.3 Umweltschutzmaßnahmen:

--

6.4 Zusätzliche Hinweise:

--

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

- Für gute Durchlüftung am Arbeitsplatz sorgen
- Türen und Fenster offen halten
- Arbeitsplatz sauber halten
- Aufwirbeln von Staub vermeiden
- in Räumen: Staubsaugen, statt kehren
- Staubvermeidende Werkzeuge verwenden
- Besondere Sorgfalt beim Entfernen alter Dämmstoffe, z.B. ausreichende Befeuchtung bei Abbrucharbeiten
- Schutzbrille bei schwerer Staubentwicklung oder Überkopfarbeiten
- Halb/Viertelmasken P1 bzw. partikelfilternde Halbmasken FFP1
- geeignete Arbeitskleidung und Handschuhe

7.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

schwerentflammbar nach DIN 4102

7.3 Lagerbedingungen:

--

7.4 Zusammenlagerungshinweise:

--

7.5 Lagerklasse:

n.a.

7.6 Zusätzliche Hinweise:

--

Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Grenzwerte:**Allgemeiner Staubgrenzwert: 3 mg/m³**8.2 Atemschutz:**

Halb/Viertelmasken P1 bzw. partikelfilternde Halbmasken FFP1

8.3 Handschutz:

Geeignete Handschuhe tragen (Lederhandschuhe)

8.4 Augenschutz:

Bei starker Staubentwicklung und Arbeiten über Kopf Schutzbrille tragen

8.5 Körperschutz:

Locker sitzende, geschlossene Arbeitskleidung und geeignete Handschuhe tragen. Bei empfindlicher Haut geeignete Schutzcreme oder Lotion benutzen.

8.6 Hygienemaßnahmen:

Nach Beendigung der Arbeit Baustaub mit kaltem Wasser abspülen.

8.7 Zusätzliche Hinweise:

siehe Nr. 7.1

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Erscheinungsbild:**

- 9.1.1 Form: Festkörper
 9.1.2 Farbe: Deckschicht: grau-beige, Kern: grau-grün
 9.1.3 Geruch: -

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

- 9.2.1 Siedepunkt / Siedebereich: -
 9.2.2 Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Kern: > 1000°C
 9.2.3 Zustandsänderung: Deckschicht: fest/gasförmig > 500 °C
 Kern: fest/flüssig > 1000 °C
 9.2.4 Flammpunkt:
 9.2.5 Entzündlichkeit:
 9.2.6 Zündtemperatur: schwer entflammbar nach DIN 4102
 9.2.7 Selbstentzündlichkeit: -
 9.2.8 Brandfördernde Eigenschaften: -
 9.2.9 Explosionsgefahr: -
 9.2.10 Dampfdruck: (25°C) < 10³ mbar
 9.2.11 Rohdichte: 160 – 200 kg/m³
 9.2.12 Wasserlöslichkeit: Deckschicht: (25°C) < 0,1 g/l. Kern: -
 9.2.13 pH-Wert (bei 1000g/L H₂O): Deckschicht: (25°C) 11-13 Kern: 7-8
 9.2.14 Lösemittelgehalt: enthält keine Lösemittel
 9.2.15 Dynamische Viskosität: (25°C) über 10¹⁰ Pa.s

Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Schmelgasbildung: Deckschicht > 300 °C

10.2 Gefährliche Reaktionen:

keine

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine

10.4 Zusätzliche Hinweise:

Beim erstmaligen Erhitzen auf Temperaturen < 250°C ist eine Schmelgasbildung mit stechendem Geruch möglich. Schmelgase sind nach den Prüfmethode der DIN 53436 toxikologisch unbedenklich.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Akute Toxizität (LD 50/LC 50-Werte):

--

11.2 Sensibilisierung:

--

11.3 Reiz- u. Ätzwirkung:

siehe 11.6

11.4 Wirkungen nach längerer Exposition:

--

11.5 Krebs erzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkung:

Deckschicht: Keine

Kern: Keine. Aufgrund ihrer hohen Biolöslichkeit sind die Fasertypen von ROCKWOOL-Steinwolle-Dämmstoffen (HATSteinwollefasern) sowohl nach TRGS 905, Abschnitt 2.3, als auch nach EU-Richtlinie 97/69/EG (Anmerkung Q) als frei vom Krebsverdacht zu bewerten. Die Halbwertszeit nach intratrachealer Instillation (künstliches Einbringen der Fasern in die Lungen von Ratten durch Einspritzen durch die Luftröhre) ist sowohl für WHO-Fasern (L > 5 µm, D < 3 µm, L:D > 3:1) als auch für Fasern mit einer Länge > 20 µm kleiner als 40 Tage.

11.6 Sonstige Beobachtungen:

Durch gröbere Fasern kann es zu mechanischen Einwirkungen auf Haut, Binde-, oder Schleimhaut kommen, die vorübergehende, von selbst abklingende Erscheinungen (z.B. Jucken) verursachen können, wie sie auch bei sonstigen Fasern und nichtfaserigen Partikeln auftreten. Adäquate Arbeitskleidung schützt (siehe Nr. 7.1). Einwirkungen chemischer Art erfolgen nicht. Nicht reizend nach OECD-Richtlinie Nr. 404. Praktische Erfahrungen, dass es nach Umgang mit Mineralwollämmstoffen zu deutlichen Entzündungen der Haut kommt, sind bisher nicht bekannt geworden.

Holzwohle-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Umweltgefährlichkeitseinstufung gem. Gefahrensymbol „N“:

--

12.2 Angaben zur Elimination:

--

12.3 Ökotoxische Wirkungen /(z.B. Verhalten in Kläranlagen)

--

12.4 Weitere Angaben zur Ökologie:

12.4.1 CSB-Wert (mg/l):

Deckschicht: < 800

Kern: < 15

12.4.2 BSB-Wert: -

12.4.3 AOX-Wert: -

12.5 zusätzliche Hinweise:

--

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallschlüssel-Nr.:

EAK-Nr. 170604

13.2 Abfallbezeichnung:

Dämm-Material-Abfall

13.3 Nachweispflicht:

() ja (x) nein

13.4 Empfehlung zur Verpackungsentsorgung:

Interseroh-Vertrag-Nr.: 31777

13.5 Zusätzliche Hinweise:

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport ADR/RID u. GGVS/GGVE:

14.1.1 Klasse:

n.a.

14.1.2 Bezeichnung des Gutes:

Fibro-THERM-S Kellerdecken-/Tiefgaragendämmplatte

14.2 Seeschifftransport IMDG/GGVSEE:

14.2.1 Klasse

n.a.

Holzwole-Mehrschichtplatte 035 Fibro-THERM-S 2 N A2

Version

Überarbeitet am 08.2005

Druckdatum 13.09.2018

14.3 Lufttransport ICAO-Ti u. IATA-DRG:

14.3.1 Klasse

n.a.

14.3.2 Richtiger technischer Name: Zementgebundene Holzwole-Mehrschicht-Dämmplatte mit Steinwollekern

14.4 Binnenschifftransport ADN/ADNR: -

14.4.1 Klasse:

14.4.2 Kategorie:

14.4.3 Bezeichnung des Gutes

15. Rechtsvorschriften

15.1 Kennzeichnung gem. EG-Richtlinie auch als Gefahrstoffverordnung: n.a.

15.2 R-Sätze: -

15.3 S-Sätze: -

15.4 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: -

15.5 Nationale Vorschriften: -

15.5.1 Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: -

15.5.2 Störfall-Verordnung: n.a.

15.5.3 Klassifizierung nach VbF: n.a.

15.5.4 Technische Anleitung Luft: n.a.

15.5.5 Wassergefährdungsklasse (ggf. Selbsteinstufung): WGK 0*

15.5.6 Beschränkungen und Verordnungen: -

*) selbsteingestuft gem. Ziffer 2.2.2 der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitstechnischen Merkblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitstechnischen Merkblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte.